

FINDE DEIN WARUM

A photograph of a woman with long brown hair, looking back over her shoulder with a serious expression. In the foreground, a man's arm and shoulder are visible, slightly out of focus, creating a sense of depth and intimacy. The background is a soft, out-of-focus blue.

KURSKORREKTUR

Der eigenen Individualität mehr Raum geben

www.christina-grunert.de

KURSKORREKTUREN

Erkenntnisse meiner Kunden (stark zusammengefasst):

„Ich dachte, ich will Karriere, dabei wollte ich Anerkennung.“

„Ich dachte, ich brauche mehr Freizeit, dabei brauchte ich mehr Kreativität.“

„Ich dachte, meine Beziehung ist das Problem. dabei waren es meine Masken.“

„Ich dachte, ich müsste meinen Beruf wechseln, dabei darf ich lernen, meinem Hobby mehr Raum zu geben.“

„Ich dachte ich bin in einer Sackgasse, dabei habe ich nur die Türen nicht gesehen.“

Und genau diese Klarheit über die vorhandenen Möglichkeiten und Freiheiten, gibt Freude und Energie.

WAS IST DEINE INNERSTE MOTIVATION

Du hast immer Verantwortung übernommen. Du bekommst Anerkennung. Du bist erfolgreich. **Aber du fühlst dich nicht mehr erfolgreich.**

Und das sorgt für eine Unsicherheit, die dir deine Energie abzieht. “Soll das schon alles gewesen sein?” Und du hängst ein wenig zwischen der Frage: “Sollte ich etwas verändern? Welchen Weg wähle ich? Welche Wege gibt es für mich überhaupt?”

Und der Überzeugung “Ich kann doch nicht mein ganzes Leben auf den Kopf stellen.”

Ich verspreche dir, du mußt nicht dein ganzes Leben auf den Kopf stellen, um dich erfüllt und erfolgreich zu fühlen.

www.christina-grunert.de



DER INNERE KOMPASS

Simon Sinek ist Anthropologe und hat herausgefunden, dass Führungspersönlichkeiten besonders inspirierend sind und man ihnen besonders gern vertraut, wenn sie klar sagen können warum sie etwas tun und wofür sie stehen.

Was diese Menschen gemeinsam haben, ist ihre Klarheit, ihre Geradlinigkeit und ihre selbstbewusste Ausstrahlung.

Dieses Selbstbewusstsein kommt von dem tiefen Wissen darüber was ihnen entspricht. Sie haben einen inneren Kompass, an dem sie sich orientieren, bei jeder Entscheidung und bei jeder Herausforderung.

Und diese Form des Selbstbewusstseins kannst du auch haben.

DER GOLDENE KREIS VON SIMON SINEK



DAS WARUM

Das Warum ist ein in Worte gefasstes Gefühl. Es beschreibt den Sinn, Zweck, die Überzeugung, das Selbstverständnis einer Person oder Organisation. Es ist positiv und nach außen gerichtet.

DAS WIE

Die Fähigkeiten, Handlungen und Werte, welche genutzt werden, um das Warum zu realisieren. Das WIE untermauert und realisiert das WARUM.

DAS WAS

Das Ergebnis der Handlung, das Ergebnis der Arbeit, z.B. Produkte, Events, Dienstleistungen, befindet sich im äußeren Kreis. Hier findet sich das WAS welches durch das Warum und das Wie entsteht.



HALLO, ICH BIN CHRISTINA DIE FRAU FÜRS “WARUM”

So nannte mich eine Mentorin in einer Gruppe von Selbstständigen und jeder wußte sofort wer gemeint ist. Denn ich begleite nun schon seit 8 Jahre Menschen dabei ihr Warum freizulegen.

Ich kann es heute kaum noch glauben, dass ich tatsächlich überredet werden musste, mein Warum zu suchen und zu finden. Denn die Idee vom Goldenen Kreis hat mich sofort fasziniert, als ich von ihr hörte.

Trotzdem war ich davon überzeugt, ein klares, persönliches Warum formulieren zu können, hat mit Glück und Zufall zu tun.

Ich habe mich auf den Prozess eingelassen, da es vergleichsweise schnell geht, ohne ewige Selbstanalyse. Es hat mich zu tiefst berührt.

www.christina-grunert.de

DEIN “WARUM” FREILEGEN

Dein Warum liegt tief in dir.

Auch wenn du es noch nicht in Worte fassen kannst, ist es dir sehr selbstverständlich. So, dass du seine Besonderheiten nicht sehen kannst.

Genau deshalb brauchst du einen Sparringspartner bzw. einen Spiegel, um genau diese selbstverständlichen Besonderheiten erkennen zu können.

Eine kleine Übung, die dir die Wirkung von Sparringspartnern zeigen wird:

Frag 5 Menschen, die dich gut kennen: **Wofür würdest du mich weiterempfehlen?**

Gib diesen Menschen ruhig den Hinweis, dass das eine Coachingübung ist. Sie dürfen sich 24 Stunden Zeit lassen, mit der Antwort.

DEIN “WARUM” LEBEN

Auch wenn diese befragten Personen dich aus sehr unterschiedlichen Funktionen und Rollen kennen, werden die Antworten erstaunlich ähnlich sein. Und sie werden dich für Dinge weiterempfehlen, die dir ganz selbstverständlich sind.

Bei dieser kleinen Übung übernehmen die befragten Personen die Rolle des Spiegels. Also die Rolle, die ich in meinen 1:1 Workshops einnehme.

Welche Antworten haben dich überrascht?
Welche Antworten zaubern dir ein Lächeln auf dein Gesicht?

Genau hier versteckt sich dein Warum.

JAN ALBERTS

Endlich kenne ich mein ‚Warum‘! Es gibt mir Orientierung und Halt bei meinen Entscheidungen und hilft mir mein Leben um meine innersten Beweggründe zu gestalten. Christina hat mir mit ihrer wunderbaren Art dabei geholfen es zu finden. Sie hat mir mit offenen Ohren zugehört, interessiert Fragen gestellt und so Verbindungen gefunden, die mir lange Zeit verborgen waren. Ich muss den Satz nur Lesen und bin nach wie vor geflashed. Diese Erfahrung wünsche ich jedem. Deswegen kann ich diesen Workshop und die Zusammenarbeit mit Christina jedem und erst Recht jeder vielseitigen Persönlichkeit ans Herz legen.

Vielen Dank!



Kundenstimme

ULRIKE WOLF

2 Jahre nach dem Warum-Workshop schreibt mir Ulrike:

Und mein Warum passt super zu meiner Coachingtätigkeit und dem Bloggen – so als hätte ich es vor zweieinhalb Jahren genau dafür geschrieben:

Ich strukturiere Informationen und zeige Zusammenhänge auf mit dem Ziel Orientierung zu geben. Ich mache das, damit ich und die Menschen um mich herum die Möglichkeit haben sich selbstbestimmt für ihren Weg zu entscheiden.

Danke, liebe Christina!



Kundenstimme

NATASCHA AKSOY

Als das erste Gespräch mit Christina Grunert begann, habe ich schnell gemerkt, dass hier etwas anders ist. Ich habe erzählt, und mir gegenüber saß jemand, der wirklich zugehört hat. Ruhig, aufmerksam, präsent. Ohne zu bewerten, ohne zu unterbrechen, ohne etwas in eine Richtung zu lenken. Das kannte ich so nicht, Was mich besonders berührt hat, war der Moment, in dem ich meine eigene Geschichte schriftlich zurückbekommen habe. Strukturiert, klar und gleichzeitig mit einer Tiefe, die ich so selbst nicht hätte formulieren können. Das bin ich, mit all meinen Erfahrungen, und es fühlt sich beruhigend und schön an.

Danke, liebe Christina!



Kundenstimme

JEDER HAT ETWAS IN SICH, WAS
IHN ZU ETWAS BESONDEREM
MACHT. ALLE, DIE DAS ERKENNEN
UND DARAN GLAUBEN, HABEN
BEREITS DEN ERSTEN SCHRITT
ZUM ERFOLG GETAN.

Oprah Winfrey

Es gibt viele Zitate von Simon Sinek rund um seine Methode, aber ich finde, dass dieses Zitat von Oprah Winfrey das Ergebnis des Workshops perfekt auf den Punkt bringt.

Denn im Warum-Workshop geht es nicht darum sich selbst neu zu erfinden. Es geht darum zu erkennen, was schon da war bevor du angefangen hast dich anzupassen. Und genau das gibt dir eine Orientierung und ein Fokussieren auf die eigenen Stärken, was dann zum Erfolg führt.

Mein WARUM:

Ich erkenne in dem was da ist die Stärken und Möglichkeiten, so dass das, was vorhanden ist, (wieder) mit Begeisterung genutzt wird.

WIR ALLE HABEN EIN WARUM

Unser Warum “versteckt” sich in Erfahrungen, die für uns selbst eine emotionale Bedeutung haben. Genau deshalb ist die wichtigste Vorbereitung, sich an diese Erfahrungen zu erinnern. In den Erzählungen erkenne ich Muster und Wiederholungen. Um das Warum zu formulieren folge ich der Struktur, welche Simon Sinek empfiehlt.

ABER die Formulierung des WARUMs ist so individuell wie ein Fingerabdruck. Deshalb nutze ich keine KI oder vorgefertigte Textbausteine.

Um meine Kunden dabei zu unterstützen, sich an Ereignisse zu erinnern, die eine emotionale Bedeutung für sie haben, habe ich unterschiedlichste Reflektionsfragen in 3 Methoden zusammen gefasst.



1.METHODE: MENSCHEN

**Welcher Mensch hat deine
Persönlichkeitsentwicklung beeinflusst?**

Welchen Menschen bewunderst du?

2.METHODE: HÖHEN UND TIEFEN DEINES LEBENS

**Eine Zeitachse erleichtert uns die Erinnerung und
eine kronologische Reihenfolge gibt uns Sicherheit.**

3. METHODE: ALLTAGSGESCHICHTEN ALS ERINNERUNGSHILFE

**Alltagsgeschichten empfinden wir sehr individuell.
Auch hier zeigt sich das Warum.**

Das ist die Form, die dein Satz am Ende haben sollte.

BEITRAG DEN DU LEISTEST ... ,DAMIT
... WIRKUNG, DIE DEIN BEITRAG FÜR
DIE WELT HAT.

Also "was tust du immer wieder" ist der erste Teil. Und im zweiten Teil sollst du die Bedeutung deines Tuns für andere beschreiben. Es ist wirklich am einfachsten, im ersten Schritt der Struktur zu folgen, auch wenn sich dann der Satz etwas holprig anhört. Im zweiten Schritt, kannst du ihm noch einen Feinschliff geben.



KOSTENLOSES KENNENLERN-GESPRÄCH

Du hast die kleine Spiegel-Übung gemacht und willst jetzt das ganze Bild sehen? Die echten, tiefen Muster und deinen ganz individuellen Warum-Satz? Du möchtest von meiner Erfahrung profitieren und mit meiner Hilfe dein Warum finden, dann lass uns reden und schauen, ob die Chemie stimmt.

Suche dir hier einen Termin aus.

Hast du Fragen, dann schreibe an
christina@christina-grunert.de

www.christina-grunert.de